

ZUTRITTSKONTROLLE AN TÜREN, TOREN UND SCHRANKEN

IN KÜRZE

Mit einem einfachen Tastendruck melden sich Besucher im Leitstand oder beim Pförtner an. Sobald der Leitstand/Pförtner den Ruf annimmt, besteht eine Vollduplexverbindung, d. h. beide Teilnehmer können gleichzeitig sprechen und hören.

Und dank Echo Cancellation treten keine akustischen Rückkopplungen auf. Dies ermöglicht eine natürliche händefreie Kommunikation, da im weiteren Gesprächsverlauf keine weitere Taste gedrückt werden muss. Die Hände bleiben frei für andere Tätigkeiten.

Automatisch aufgeschaltete Live-Videobilder vereinfachen die Zutrittskontrolle zusätzlich. So weiß das Sicherheitspersonal immer, wer das Werksgelände betreten will.

INFOGRAFIK

①



Torstation

Besucher drückt an Torstation die Anmelde-Taste und meldet sich so am Leitstand an. Ein Freiton ertönt.



Leitstand

Die Anmeldung wird optisch und akustisch an der Leitstandstation signalisiert. Gleichzeitig wird das Live-Videobild zugeschaltet.

②



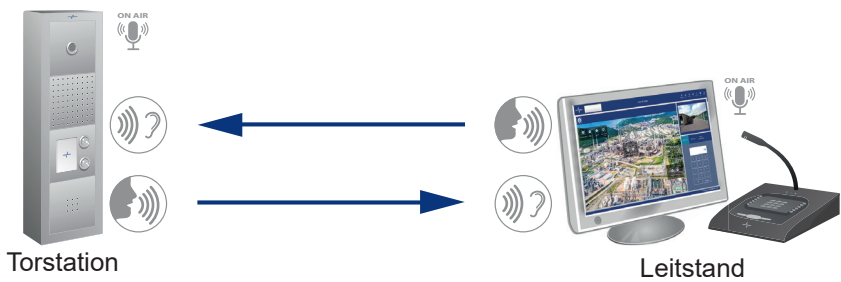
Torstation



Leitstand

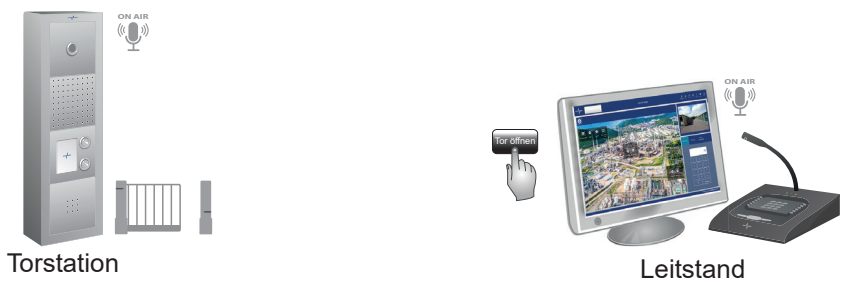
Bediener an Leitstandstation nimmt die Anmeldung an.

3



Die Vollduplexverbindung ist aufgebaut. Beide Gesprächsteilnehmer können gleichzeitig sprechen und hören. Während des Gesprächs muss keine weitere Taste gedrückt werden, die Hände sind frei.

4



Bediener an Leitstandstation öffnet das Tor und gewährt Zutritt.

BESCHREIBUNG

Der Besucher drückt an der Torstation im Eingangsbereich die Anmelde-Taste. Ein Freiton bestätigt die erfolgreiche Anmeldung. Im Leitstand klingelt es. Gleichzeitig wird auf der Leitstandstation das zugehörige Live-Video bild zugeschaltet.

Sobald der Ruf an der Leitstandstation angenommen wird, ist eine Vollduplexverbindung aufgebaut, d. h. beide Teilnehmer können gleichzeitig sprechen und hören. Keiner der beiden Teilnehmer muss im weiteren Gesprächsverlauf eine Taste drücken. So bleiben die Hände frei für andere Tätigkeiten. Und dank Echo Cancellation treten keine akustischen Rückkopplungen auf.

Während des Gesprächs kann der Bediener der Leitstandstation bequem per Tastendruck das Tor oder die Schranke öffnen.

Die Sprechverbindung endet, sobald an der Leitstandstation die entsprechende Beenden-Taste gedrückt wird.

ANWENDUNG IN DER PRAXIS

Die Zutrittskontrolle setzt man an Eingangs- und Zugangsbereichen ein. Dort müssen sich Besucher über eine Torsprechstelle im zentralen Leitstand oder beim Pförtner anmelden. Erst wenn an einer Leitstandsstelle die Anmeldung gezielt angenommen wurde, kommt eine Sprechverbindung zustande.

Dank automatischer Videozuschaltung kann das Sicherheitspersonal visuell kontrollieren, wer das Gelände betreten will und den Zugang gewähren oder verweigern.

KUNDENVORTEILE

- Zutrittskontrolle mit Videofunktion an allen Eingangs- und Zugangsbereichen
- Sicherheitspersonal hat immer den Überblick wer das Werksgelände betreten will. Besucher werden hereingelassen, Unberechtigte bleiben draußen.
- natürliche händefreie Gesprächsführung durch Vollduplexverbindung, die Hände bleiben frei für andere Tätigkeiten
- keine akustischen Rückkopplungen dank Echo Cancellation
- Türen, Tore oder Schranken bequem per Tastendruck öffnen

OPTIONEN

Steuerlinien/Anzeigeelemente

Sobald eine Anmeldung angenommen wurde, lassen sich Steuerlinien-Ausgänge und/oder Anzeigeelemente während des Gesprächs schalten. Dadurch lässt sich z. B. bequem per Tastendruck ein Zugangstor öffnen oder die Beleuchtung einschalten.

Rufannahme in zeitlicher Reihenfolge

Mehrere eingehende Anmeldungen lassen sich auch in zeitlicher Reihenfolge annehmen. Dies geschieht nach dem FIFO-Prinzip (First In - First Out). Die Anmeldung mit der jeweils längsten Wartezeit wird zuerst angenommen.

PLANUNGSHINWEISE

Jede Torsprechstelle, mit der sich eine Person am Leitstand oder beim Pfortner anmelden soll, muss lediglich 1 Taste besitzen, mit der die Anmeldung erfolgt.

Anmeldungen können mit beliebigen INDUSTRONIC Sprechstellen angenommen werden. Diese benötigen mindestens folgende Tasten:

- 1 Direktruffaste für jedes Ziel, von dem eine Anmeldung angenommen werden soll. Soll also eine Sprechstelle Anmeldungen von 5 verschiedenen Zielen annehmen können, muss sie über 5 Direktruffasten verfügen.
- 1 Taste für jedes Tor, für jede Tür oder Schranke, die geöffnet werden soll.
- 1 Taste, um die Sprechverbindung gezielt zu beenden und somit die Anmeldung zu löschen.

An einer Leitstandsprechstelle können mehrere Anmeldungen gleichzeitig angezeigt und verwaltet werden.

Anmeldungen werden auch gespeichert und können zu einem späteren Zeitpunkt angenommen werden.

Die Videofunktion kann nur in Kombination mit einer IP-PC-Sprechstelle vom Typ NCP genutzt werden.

VERWANDTE FUNKTIONEN ■ Anmeldefunktion

© INDUSTRONIC